

Verein QualiCCare

Tätigkeitsbericht 2021

Allgemeines aus dem Verein

Für unseren Verein war das Jahr 2021 einerseits aufgrund der seit März 2020 anhaltenden Covid-19-Pandemie und andererseits wegen diverser Ausfälle und Wechsel im Personal bis Sommer 2021 recht herausfordernd. Wir freuen uns, dass wir trotzdem wichtige Projekte weiterbringen konnten.

Die im Sommer 2020 von den Mitgliedern verabschiedete Strategie 2020-24 fokussiert auf drei Themen, namentlich den Mitgliedern, der Kommunikation sowie den Finanzen, welche zusammen den Verein stärken und für kommende Herausforderungen wappnen. Ziel ist es, mehr Praxisprojekte umsetzen zu können, was wiederum sichere Ressourcen, sowohl personelle als auch finanzielle, bedingt, um den Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Hierzu beschloss der Vorstand Ende 2021, eine begleitete Erarbeitung einer Wachstums- und Projektstrategie zu lancieren, welche an einer Retraite des Vorstands im Sommer 2022 zuhanden der Mitgliederversammlung vorbereitet wird.

Als Mitglied des Vereins Kinder ohne Tabak unterstützte QualiCCare die Tabakinitiative, welche im Februar 2022 angenommen wurde. Des Weiteren durften der Verein eine Stellungnahme zur Qualitätsstrategie schreiben, welche einen grossen Konsens zum Thema bei allen Mitgliedorganisationen aufzeigte. Alle Stellungnahmen und Neuigkeiten sind auf der Homepage öffentlich zugänglich (<https://qualiccare.ch/aktuell>).

QualiCCare wurde im 2021 Mitglied der neugegründeten Allianz zur digitalen Transformation im Gesundheitswesen und wird dort durch unseren eHealth Vertreter aus dem Vorstand, Dr. David Voltz, vertreten.

Projekte

Trotz reduzierter personeller Ressourcen konnten einige Projekte abgeschlossen und neue aufgelegt werden, auch wenn die grossen Implementierungsprojekte **Opti-Q Multimorbidität** und **Diabetisches Fussyndrom** bei der Umsetzung starke Verzögerungen unter anderem pandemiebedingt erlitten.

Die Arbeit zu beiden Projekten wird in der Folge detaillierter dargelegt. Zunächst können wir berichten, dass auch drei Projekte abgeschlossen werden konnten und ein neues lanciert wurde.

Im 2021 abgeschlossene Projekte

Die statistische Auswertung der Ergebnisse zum **Diabetes Projekt III** (2018-2020) wurde fertiggestellt und das Manuskript zur Publikation konnte Ende 2021 ans Swiss Medical Weekly eingereicht werden. Somit konnte dieses Projekt per anfangs 2022 abgeschlossen werden.

Ebenfalls abgeschlossen wurde das Projekt **Grippeimpfung bei Personen mit NCD** in Zusammenarbeit mit dem Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention (EBPI) der Uni Zürich. Eine Übersicht der kantonalen Aktivitäten im Bereich Grippeimpfung im Jahr vor der Pandemie 2019/20 wurde im Sommer 2021 ans Vaccine Journal eingereicht und wurde am 15. März 2022 publiziert. Sie finden die Publikation unter <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0264410X22001323> oder via unsere Homepage unter Aktuelles. Die zweite Publikation mit den Ergebnissen zu den Zusammenhängen der Aktivitäten und der Grippeimpfrate bei Menschen mit NCD in den Kantonen St.

Gallen, Waadt, Aargau, Jura und Schwyz wurde im Rahmen der der Meisterarbeit zum MPH von Lisa Ruckstuhl erstellt und ebenfalls im Herbst 2021 ans Vaccine Journal eingereicht.

Im Zusammenhang mit dem Projekt zur **Optimierung der Behandlungsqualität von Multimorbiden Patienten (Opti-Q Multimorbidität)**, für welches eine Übersicht zu Selbstmanagementförderungs-Angeboten für Betroffene erstellt werden muss, durfte QualiCCare im Auftrag vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) eine **Übersicht zu Selbstmanagementförderungs-Angeboten für Angehörige** erstellen. Das Projekt konnte Ende 2021 abgeschlossen werden. Die Übersicht ist auf der Homepage vom BAG, unter www.prevention.ch und auf der Homepage von QualiCCare unter Aktuelles zu finden.

Über 2021 hinauslaufende Projekte

Das Leuchtturm-Projekt **Opti-Q Multimorbidität** konnte im letzten Jahr aufgezogen werden. Aufgrund diverser Abwesenheiten und dem Abgang der Projektleitung konnte es leider nicht planmässig umgesetzt werden. Dank zeitlicher Anpassungen, einer neuen Projektleitung, fachkompetenten Projektmitarbeiterinnen, der Unterstützung seitens Steuerungskomitee und Expertengruppen sowie einer guten Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen seitens der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz, welche das Projekt unterstützen, kann das Projekt im 2022 in die Umsetzungsphase gehen und Teilnehmer aus der Praxis rekrutieren. Der aktuelle Projektstand findet sich auf der Homepage von QualiCCare.

Das Projekt zur **Umsetzung der Praxisempfehlungen zur Behandlung des akuten diabetischen Fussyndroms** in der Grundversorgung konnte aufgrund von mangelnden personellen und finanziellen Ressourcen im 2021 nur wenig bearbeitet werden. Die Publikation der Erarbeitung der Praxisempfehlungen mit 12 verschiedenen ärztlichen und nicht-ärztlichen Fachpersonen erschien im November 2021 im Swiss Medical Weekly. Sie finden die Publikation auch auf der Homepage von QualiCCare.

Im 2021 neu lancierte Projekte

Ein weiteres Grippe-Projekt konnte wieder im Rahmen einer Masterarbeit zum MPH in Zusammenarbeit mit dem EBPI der Universität Zürich begonnen werden. Im Projekt **Umfrage zur Grippe- und Covid-Impfung bei Gesundheitsfachpersonen in der ambulanten Versorgung** werden ärztliche und nicht-ärztliche Gesundheitsfachpersonen anonym nach ihre, Impfstatus und ihrer Empfehlungspraxis betreffend Grippe- und Covid-Impfung gefragt. Die Umfrage wurde online durchgeführt und Ergebnisse werden um Sommer 2022 verfügbar sein. Insbesondere ist es interessant, die Antworten zur Grippeimpfung mit den Antworten einer früheren QualiCCare Umfrage zum Thema aus dem Jahr 2016 zu vergleichen, um möglicherweise einen Einfluss der Pandemie oder neuerer kantonaler Gegebenheiten betreffend Impferlaubnis zu sehen.

Mitgliederwesen

Roche Diabetes Care verliess den Verein per Ende 2021. Da per 1.1.2022 Novartis ihre Mitgliedschaft beantragt hat, bleibt die Zahl der Mitglieder weiterhin bei 24 Mitglieder.

Organe

Im letzten Jahr gab es einige Wechsel im Vorstand aufgrund von Krankheit oder Stellenwechsel. Neu in den Vorstand wurden im 2021 folgende Vertreter gewählt:

Christian Frei für die Versicherer und Sandra Stöckenius für Medtech-Industrie traten im Juni dem Vorstand bei. Im Dezember wurden alle bisherigen Vorstandsmitglieder, sowie drei neue Vertreter, nämlich André Lüscher für Logistik, Pascale Hoffmann für die Apothekerschaft und Prof. em. Dr. med. Peter Diem für die Patientenorganisationen.

Die Vorstandsvertretungen der Kantone und Wissenschaft/Spezialisten sind weiterhin vakant.

Unsere langjährige Vizepräsidentin, Doris Fischer-Täschler, demissionierte per Ende 2021. Das Vizepräsidium soll anfangs 2022 neu besetzt werden. Christine Leimgruber und Dr. med. Jürg Vontobel demissionierten im Juni 2021. Mit Dr. med. Jürg Vontobel (Versicherer) und Dr. iur. Christian Köpe (Logistik) verliessen zwei weitere Vorstandsmitglieder, die neben Doris Fischer-Taeschler seit Vereinsgründung dabei waren, den Vorstand. Wir danken allen für ihren grossen Einsatz für QualiCCare.

Personelles

Das letzte Jahr sah recht viel personellen Wechsel in unserem kleinen Team. Per Ende 2021 arbeiten Caroline Krzywicki-Pedgrift mit einem Arbeitspensum von 80%, Agnes Schöpfer zu 40%, Alisha Khanna zu 80% und die Geschäftsleiterin, Dr. rer. nat. Astrid Czock, zu 90%. Letztere arbeitet weiterhin zusätzlich mit einem Pensum von 10% für unsere Mitgliedorganisation Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie.

Bürogemeinschaft

Die Büroräumlichkeiten des Vereins werden weiterhin mit unseren Mitgliedern diabetesschweiz, der Schweizerischen Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie sowie der Schweizerischen Diabetesstiftung geteilt. Seit Anfang 2021 ist QualiCCare eigenständiger Arbeitgeber und bei diabetesschweiz eingemietet. Aufgrund von Mutterschaft und Krankheit, welche im Dezember 2020 begannen, konnte der Verein sich jedoch erst im Sommer 2021 vollständig in den selbstständigen Arbeitgeberstatus übergehen. Wir danken diabetesschweiz an dieser Stelle für die Unterstützung in diesem Prozess. QualiCCare bezieht weiterhin die HR- und Buchhaltungs-Dienstleistungen bei diabetesschweiz.

Anhang Vorstand per 31.12.2021

Zusammensetzung Vorstand

<i>Funktion/Stakeholder</i>	<i>Titel, Vorname und Name / Firma</i>	<i>Zeichnung</i>	<i>Amtsdauer bis</i>
Präsident	Ständerat Hans Stöckli	kollektiv	12 - 2023
Ärzeschaft	Dr. med. Christoph Bosshard FMH - SAQM, Bern	kollektiv	12 - 2023
	Dr. med. Marc Müller mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz, Bern	kollektiv	12 - 2023
Apotheker	Pascale Hoffmann pharmaSuisse	kollektiv	12 - 2023
eHealth	Dr. David Voltz OFAC	kollektiv	12 - 2022
Krankenversicherer	Christian Frei Swica	kollektiv	06 - 2023
Logistik	André Lüscher Mediservice	kollektiv	12 - 2023
Medizintechnik	Sandra Stöckenius Roche Diabetes Care	kollektiv	06 - 2023
Patientenorganisation	Prof. em. Dr. Peter Diem diabetesschweiz, Baden	kollektiv	12 - 2023
Pharmaindustrie	Susanne Landolt Novo Nordisk, Zürich	kollektiv	12 - 2023

Anhang Jahresrechnung

BILANZ	31.12.2021		31.12.2020	
	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	1'154'864		947'592	
Bank	1'154'864		947'592	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	36'543		20'000	
Gegenüber Sponsoren	0		20'000	
Gegenüber BAG	36'543		0	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	21'375		1'200	
UMLAUFVERMÖGEN	1'212'781	100%	968'792	100%
Total Aktiven	1'212'781	100%	968'792	100%
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'292		16'435	
Gegenüber Dritten	1'292		16'435	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15'509		54'146	
Gegenüber diabetesschweiz	15'509		54'146	
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'010		4'000	
Fondskapital (zweckgebunden)	1'054'486		822'516	
Fonds für Prävention in der Gesundheitsversorgung multimorbider Patienten (Opti-Q)	1'003'581		759'779	
Fonds FMH	1'030		1'030	
Fonds Begleitforschung	23'816		31'771	
Fonds Fortbildung	26'060		26'060	
Fonds Gripeschutzimpfung	0		3'876	
FREMDKAPITAL UND FONDSKAPITAL	1'074'297	89%	897'097	93%
Organisationskapital	138'484		71'695	
Erarbeitetes Vereinsvermögen	71'695		42'170	
Jahresgewinn	66'789		29'525	
ORGANISATIONSKAPITAL	138'484	11%	71'695	7%
Total Passiven	1'212'781	100%	968'792	100%

ERFOLGSRECHNUNG	2021		2020	
	CHF	%	CHF	%
Ertrag	807'410	100%	836'200	100%
Beiträge	240'000		230'000	
Erträge aus Aktivitäten	9'740		0	
Übrige Erträge	557'670		606'200	
Projektaufwand	-393'199	-49%	-416'088	-50%
Verrechneter Personalaufwand	-329'761		-294'808	
Expertenhonorare	0		-6'950	
Raufwand	0		-18'619	
Verwaltungsaufwand	0		-60'703	
Sachaufwand	-63'437		-34'945	
Reisespesen	0		-64	
Administrativer Aufwand	-101'273	-13%	-111'287	-13%
Verrechneter Personalaufwand	-20'703		-76'999	
Mietaufwand und Unterhalt	-30'759		-3'980	
Verschiedener Verwaltungsaufwand	-49'811		-30'308	
Aufwand Organe	-14'058	-2%	-18'110	-2%
Aufwand Organe	-14'058		-18'110	
Ord. Ergebnis vor Finanz- + Fondsergebnis	298'881	37%	290'715	35%
Finanzerfolg	-122	0%	-131	0%
Finanzaufwand	-122		-131	
Ord. Ergebnis vor Fondsergebnis	298'759	37%	290'584	35%
Ausserordentlicher Erfolg	0	0%	3'407	0%
Ausserordentlicher Ertrag	0		3'407	
Ergebnis vor Fondsergebnis	298'759	37%	293'991	35%
Fondsergebnis	-231'970	-29%	-264'466	-32%
Veränderung Fonds für Prävention in der Gesundheitsversorgung multimorbider Patienten (Opti-Q)	-243'801		-259'779	
Veränderung Fonds Begleitforschung	7'955		-811	
Veränderung Fonds Grippeimpfung	3'876		-3'876	
Jahresgewinn	66'789	8%	29'525	4%